

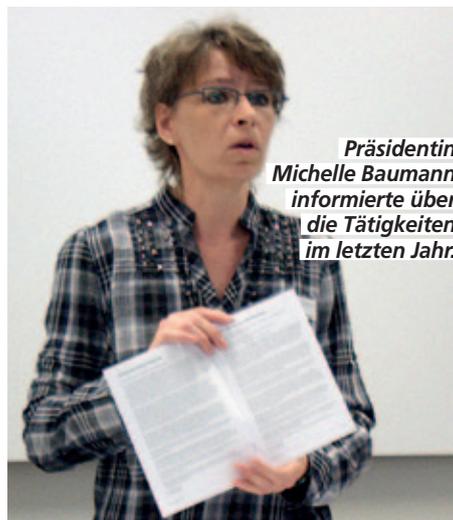
Eine tierische Versammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Betriebsanität (SVBS) fand in Basel statt. Für einmal gab es richtig viel zu besprechen.

VON STEFAN KÜHNIS

Präsidentin Michelle Baumann informierte zum Beispiel über die Veränderungen in Sachen Zertifizierungen von Ausbildungsniveaus. Sie kritisierte veraltete Richtlinien innerhalb der Kursinhalte und Auswüchse innerhalb der Schulungslandschaft, welche teilweise Niveau-3-Kurse in eineinhalb Tagen statt sechs Tagen anböten. Mit dem neuen ResQ-Präsidenten Stefan Schneider soll nun aufgeräumt werden. Die SVBS würde besonders in den Phasen der Überarbeitungen der Niveaus 2 und 3 intensiv mitarbeiten.

Ausserdem war die neue Wegleitung zum ArGV3 Art. 36 ein Thema, oder eher die darin enthaltenen Empfehlungen, ab welcher Betriebsgrösse wie viele Mitarbeitende auf welchem Niveau ausgebildet werden sollen. Die Empfehlungen sorgten an manchen Orten für Verwirrungen.



Präsidentin Michelle Baumann informierte über die Tätigkeiten im letzten Jahr.



Oliver Nagel tritt aus dem Vorstand aus, bleibt der SVBS aber erhalten.



Am Nachmittag genossen die Mitglieder eine spannende Führung durch den Basler Zoo.

Regionaltagungen

Zu reden gaben auch die Regionaltagungen. Michelle Baumann stellte fest, dass die Organisation dieser Veranstaltungen einen grossen Aufwand bedeute, die Teilnehmerzahlen aber eher tief seien – auch wenn das Jahr 2010 den Durchschnitt diesbezüglich deutlich übertraf. Sie fragte, ob der praktische Ansatz der Regionaltagungen überhaupt gewünscht sei. Die Reaktionen unter den 41 anwesenden Mitgliedern waren durchwegs positiv, nur seien die Themen nicht immer für jeden passend. Auch der Freitagnachmittag als Termin wurde infrage gestellt. Markus Hugentobler, welcher diese Regionaltagungen organisiert, nahm alle Vorschläge dankbar auf und wird sie in das Konzept einfließen lassen.

Nagel verlässt Vorstand

Sieben Jahre lang war Oliver Nagel im Vorstand der SVBS und leistete wertvolle Arbeit: Er baute die Homepage der Vereinigung auf (www.svbs-asse.ch), betreute das Forum und war als Kassier und Vizepräsident omnipräsent. Nun möchte sich Nagel mehr auf seine Arbeit konzentrieren und gab deshalb seine Aufgaben im Vorstand der SVBS auf. Er wird der Vereinigung aber weiterhin als Webmaster der Homepage und als neu gewählter Revisor zur Verfügung stehen. Seine Nachfolge als Kassier tritt Brigitte von Waldkirch (Betriebsanität ZKB Zürich) an, sie wurde einstimmig ins Amt gewählt.

Marie-Luise Körner (normative Leiterin Betriebsanität UBS Schweiz) wurde einstimmig als Revisorin an die Seite von Oliver Nagel gewählt.

Rahmenprogramm

Aktuarin Erika Koller zeigte den Mitgliedern zum Abschluss der Versammlung die Präsentation der SVBS, mit welcher sie die Vereinigung an den verschiedensten Anlässen nach aussen präsentiert. Sie gab einen kurzen, aber umfassenden Überblick.

Nach dem Mittagessen im UBS Ausbildungs- und Konferenzzentrum Basel lockte das Nachmittagsprogramm nach draussen. Als hätten die Organisatoren den Wetterbericht schon länger gekannt, durften die Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein eine spannende Führung durch den Basler Zoo geniessen und das Thema Notfälle für einmal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten: jener von Tierärzten und Tierpflegern – und natürlich den Tieren selbst.

Ausblick

Am 5. November 2011 findet an der Uni Irchel in Zürich die biennale Zentraltagung der SVBS statt. Der Titel der diesjährigen Ausführung lautet «Kopfsache». Verletzungen und Krankheiten an Augen, Gesicht, Hals, Nase oder Ohren stehen im Fokus.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 30. März 2012 statt. Die Vereinigung sucht noch einen Gastgeber. ■